

Bezirksoberliga Herren Süd

Polizei SV GW Hildesheim : Post SV Alfeld
Sonntag, 12.03.2023, 16:00 Uhr

Kaste, Teschner und Yesilyurt bleiben gegen den Polizei SV GW Hildesheim ungeschlagen

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des Post SV Alfeld in der Bezirksoberliga Herren Süd gegen den Polizei SV GW Hildesheim durch. Das Spiel am Sonntagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Teschner und Yesilyurt errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 2:3 hieß es am Ende, als Kükelhahn / Lukes und Kaste / Filatov sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Teschner / Yesilyurt wurden Scheele / Bauermeister unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Krause / Chiappetta nachfolgend das Match mit 1:3 gegen Heilmann / Sievert abgaben und eine Niederlage kassierten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Murat Yesilyurt wurden nachfolgend Luca Kükelhahn unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Torsten Scheele und Gunnar Teschner, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wenig später ging es beim Stand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Stefan Lukes konnte im Spiel gegen Matthias Heilmann einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des vierten Satzes, der mit 11:0 für Lukes endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Florian-Chistr Krause bei seiner 1:3-Niederlage von Jan Sebastian Kaste dann doch niedergerungen worden. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Marc Bauermeister holte am Nachbartisch hingegen mit einem 11:2, 11:8, 5:11, 11:8 gegen Tim Filatov einen Punkt für sein Team. Fast verloren schien derweil das Spiel von Roberto Chiappetta gegen Michael Sievert, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Roberto Chiappetta jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Chiappetta zu Ende ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Polizei SV GW Hildesheim und des Post SV Alfeld. Einen Zähler für das Team verpasste Luca Kükelhahn bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Gunnar Teschner. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Torsten Scheele seinem Gegner Murat Yesilyurt letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:15 (Scheele) und 10:22 (Yesilyurt). Beim 5:11, 6:11, 7:11 gegen Jan Sebastian Kaste fand Stefan Lukes von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 01.04.2023 gegen den SV Teutonia Sorsum II, während der Post SV Alfeld am 18.03.2023 gegen den TSV Gronau antritt.

Statistik:

Polizei SV GW Hildesheim

Doppel: Kükelhahn / Lukes 0:1, Scheele / Bauermeister 0:1, Krause / Chiappetta 0:1

Einzel: L. Kükelhahn 0:2, T. Scheele 0:2, S. Lukes 1:1, F. Krause 0:1, M. Bauermeister 1:0, R. Chiappetta 1:0

Post SV Alfeld

Doppel: Teschner / Yesilyurt 1:0, Kaste / Filatov 1:0, Heilmann / Sievert 1:0

Einzel: G. Teschner 2:0, M. Yesilyurt 2:0, J. Kaste 2:0, M. Heilmann 0:1, M. Sievert 0:1, T. Filatov 0:1